

**19.11.2024**  
**DIENSTAG**



20.00 Uhr · Großer Saal

# **BACH** & *BEYOND*

**SHEKU KANNEH-MASON** *Violoncello (Artist in Residence)*  
**HARRY BAKER** *Klavier*

**LIANNE LA CE HAVAS (\*1989)**  
„Sour Flower“

**LEOŠ JANÁČEK (1854 – 1928)**  
Nr. 3, 4, 10 und 15 aus „15 mährische Volkslieder“

**LEOŠ JANÁČEK**  
„Pohádka“ für Violoncello und Klavier

**BILL EVANS (1929 – 1980)**  
„Waltz for Debby“

**PAT METHENY (\*1954)**  
„James“

**SHEKU KANNEH-MASON (\*1999)**  
**HARRY BAKER (\*1997)**  
„Prelude & Fugue“

**LAURA MVULA (\*1986)**  
„Green Garden“

**PAUSE**

**MEDIENPARTNER**



**FLUXFM**

*FESTIVAL:*  
**AUS DEN  
FUGEN**

Soundtrack einer Welt im Umbruch.  
**11.11. - 24.11.2024**

**JOHANN SEBASTIAN BACH (1685 – 1750)**

**Suite für Violoncello solo G-Dur BWV 1007**

*Prélude*

**JOHANN SEBASTIAN BACH / HARRY BAKER**

**Klavierimprovisation über „Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“ –  
Choralbearbeitung BWV 639**

**HARRY BAKER**

**„I call to you“**

**JOHANN SEBASTIAN BACH**

**Suite für Violoncello solo G-Dur BWV 1007**

*Courante*

*Sarabande*

**HEITOR VILLA-LOBOS (1887 – 1959)**

**Bachianas Brasileiras Nr. 2**

*Dansa*

*Toccata*

**JOHANN SEBASTIAN BACH**

**Suite für Violoncello solo G-Dur BWV 1007**

*Gigue*

**JOHANN SEBASTIAN BACH**

**Präludium und Fuge in Es-Dur BWV 852**

**(„Wohltemperiertes Klavier“, Teil I)**

Alle Bearbeitungen für Violoncello und Klavier  
von **Sheku Kanneh-Mason** und **Harry Baker**

# AUS DEN FUGEN

Soundtrack einer Welt im Umbruch.

**11.11. - 24.11.2024**

*„Alles Mögliche kann hier nun stattfinden,  
kein Stein des klassischen Konzerts  
bleibt auf dem anderen,“*

fasste die Berliner Zeitung begeistert die Idee unseres Festivals vor zwei Jahren zusammen.

Auch in der zweiten Ausgabe von „Aus den Fugen“ bleiben wir diesem mutigen Ansatz treu: Erneut verwandeln wir Impulse aus dem Weltgeschehen in künstlerische Ideen. Zwei Wochen lang schaffen wir alternative Konzertformate, geben zu Unrecht ungehörten Werken einen Platz auf der Bühne und holen häufig ausgeschlossene Akteure in die Mitte des Geschehens.

Gemeinsam mit starken Künstler\*innen, die unsere Neugier auf unbekanntes Terrain teilen, setzen wir die aus den Fugen geratenen Teile neu zusammen und eröffnen damit frische Handlungsspielräume für das klassische Konzert.

Raum entsteht dabei auch für Nachdenklichkeit: Wie können wir wieder festen Boden unter den Füßen finden, wenn um uns herum so vieles ins Wanken gerät? Wie gelingt es, den Glauben an die Menschlichkeit zu bewahren angesichts der zahlreichen Konflikte, Fronten und Kriege? Vielleicht durch die Kraft der Musik als Mittel der Resilienz, durch den Willen, voneinander zu lernen und im Dialog zu bleiben – und nicht zuletzt durch die Gemeinschaft, die ein intensiv gestaltetes Festival stiften kann.

Dazu laden wir Sie herzlich ins Konzerthaus Berlin ein!



Sebastian Nordmann

Intendant



Dorothee Kalbhenn

Programmdirektorin

# IM PORTRÄT

## **SHEKU KANNEH-MASON**

Ob er für Kinder in einer Schulaula, in einem Underground-Club oder in den führenden Konzertsälen der Welt als Solist mit namhaften Orchestern auftritt – Sheku sieht seine Aufgabe darin, Musik allen zugänglich zu machen. Neben seiner Karriere als Cello-Solist tourt er regelmäßig mit seiner Schwester Isata am Klavier durch Europa und Asien. Seit seinem Debüt 2017 ist er jeden Sommer bei den BBC Proms aufgetreten.

Der Artist in Residence am Konzerthaus Berlin in dieser Saison ist Absolvent der London Royal Academy of Music, wo er bei Hannah Roberts studierte. 2022 wurde er dort zum ersten Menuhin-Gastprofessor für Performance Mentoring ernannt. Er ist Botschafter für die Juvenile Diabetes Research Foundation, Future Talent und Music Masters. 2020 er wurde auf der New Year's Honours List zum Mitglied des Most Excellent Order of the British Empire (MBE) ernannt. Er spielt ein Matteo-Goffriller-Cello aus dem Jahr 1700, das ihm als Dauerleihgabe zur Verfügung steht.

## **HARRY BAKER**

Harry Baker ist improvisierender Pianist und Komponist, der sowohl im Jazz als auch in der klassischen Musik auf höchstem Niveau tätig ist. Als Jazzmusiker hat Harry Baker mit führenden Jazzkünstlern im Londoner Ronnie Scott's Jazz Club, King's Place und dem Jazz Café zusammengearbeitet. Als klassischer Pianist trat er u. a. mit Sängerin Fatma Said, Danielle de Niese und Sheku Kanneh-Mason auf. Zuletzt gastierte er mit Kanneh-Mason beim Lucerne Festival sowie beim Edinburgh Int'l Festival und den BBC Proms in der Royal Albert Hall in London. Der gefragte Studiomusiker war mit Gareth Malone und Zak Abel bei BBC Radio 2&3 und BBC 1&2 zu Gast. Darüber hinaus engagiert er sich in Vermittlungsprojekten bei der gemeinnützigen Einrichtung David Ross Education Trust und spielte kürzlich als Musician-in-Residence der Bobby Moore Academy in der Cadogan Hall und im Olympic Park.

## **IMPRESSUM**



**Mobiltelefon ausgeschaltet? Vielen Dank! Cell phone turned off? Thank you!**

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

**Herausgeber** Konzerthaus Berlin, Intendant Prof. Dr. Sebastian Nordmann · **Redaktion** Tillmann Triest  
**Satz, Reinzeichnung und Herstellung** Reiher Grafikdesign & Druck · Gedruckt auf Recyclingpapier  
[www.konzerthaus.de](http://www.konzerthaus.de)